

## EINFÜHRUNG ZUR PROPHETIE (- in die Gabe der Prophetie)

**Grundvoraussetzung christlichen Glaubens ist, die Stimme Gottes zu hören.**

**Glaube ist eine " Beziehungsreligion"!**

Johannes 10:1-4

1 Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Wer nicht durch die Tür in den Schafstall hineingeht, sondern anderswo hineinsteigt, der ist ein Dieb und ein Räuber. 2 Wer aber durch die Tür hineingeht, ist der Hirte der Schafe. 3 **Diesem öffnet der Türhüter, und die Schafe hören auf seine Stimme, und er ruft seine eigenen Schafe beim Namen und führt sie heraus.** 4 **Und wenn er seine Schafe herausgelassen hat, geht er vor ihnen her; und die Schafe folgen ihm nach, denn sie kennen seine Stimme.**

Wenn wir uns in die Schule des Lernens des Prophetischen hineinbegeben, werden wir folgende Erfahrungen machen:

**Erstens** wirst du Erkenntnis bezüglich der Gabe der Prophetie erhalten.

**Zweitens** wirst du eine Zuteilung der Salbung des Hl. Geistes erhalten.

Dies macht dich zwar noch nicht zum Propheten - **es wird dir jedoch helfen, die Stimme Gottes für dein eigenes Leben**, als auch für andere zu erkennen.

**Gott will einen Ausgleich zwischen unserem Charakter und den Gaben bewirken.**

- Wir sehen, daß diejenigen, die starke Gaben besitzen, meistens im Bereich ihres Charakters mehr arbeiten müssen, während andere, die einen guten Charakter besitzen, meistens ihre Gabe(n) zur Entfaltung bringen müssen.
- Prophetische Menschen in der Gemeinde, die nicht sehr ausgerüstet worden sind, sind oft diejenigen, die vorhandene Probleme wahrnehmen. Das heisst, sie nehmen Dinge wahr, können sie jedoch nicht richtig interpretieren, bzw. damit umgehen.
- Was eine prophetische Schulung bewirkt bzw. wenn wir lernen mit dieser Gabe umzugehen, dann geschieht es, daß diejenigen, die Gaben besitzen, befähigt werden, **das Herz Gottes**

## **für Seine Gemeinde zu erhalten.**

- Es gibt viele Probleme - Gott hat eine Antwort für jedes. Wir sind nicht Propheten des Alten Testaments, und wir müssen den Unterschied erkennen können.

Wir wollen nun die Gabe der Prophetie etwas näher betrachten - und weshalb es so wichtig ist, daß diese Gabe in der Gemeinde wirksam ist.

**Voraussetzung** überhaupt von Gott zu Hören:

**Das heisst die Stimme des Hirten erkennen bzw. unterscheiden können, und einen entsprechenden Wandel vor Gott haben.**

*Epheser 4:17*

*17 Das sage und bezeuge ich nun im Herrn, daß ihr nicht mehr so wandeln sollt, wie die übrigen Heiden wandeln in der Nichtigkeit ihres Sinnes,*

## **WAS IST PROPHETISCHES REDEN?**

Das Wort "**prophetisch**" bedeutet **von Gott zu hören**.  
Prophetisch zu reden bedeutet mittels göttlicher Inspiration zu sprechen oder zu singen (eine Proklamation).

Wie reagierst du, wenn du von Gott hörst, drückst du das aus, was Gott dir soeben gesagt hat?

.....

Das Wort **prophetisch** bedeutet, "**von Gott zu hören**", daher wissen wir, daß Gott eine Stimme hat, die gehört werden kann und will.

Er sehnt sich viel mehr danach, zu uns zu sprechen, als wir Seine Stimme hören wollen.

Gott möchte uns nicht in Unkenntnis lassen, was in der Zukunft geschehen wird.

### **ABER:**

Es gibt Dinge die Gott im verborgenen halten möchte bis zum Ende der Zeiten. Nicht einmal Jesus wusste z.B. Wann das Ende der Zeiten sein würde.

Würde es uns helfen, dies zu wissen? --> Mk. 13,32

Die Stimme Gottes redet oft lauter zu uns als wir wollen!

*Psalmen 68:34*

*Er reitet durch den Himmel, der seit Urzeiten besteht. Hört, wie gewaltig seine Stimme ertönt!*

*Psalmen 29:3-4*

*Die Stimme des Herrn erschallt über die Meere, der erhabene Gott lässt den Donner grollen. Er ist der Herr, der über den Weltmeeren thront.*

*Wie gewaltig ist seine Stimme, wie herrlich und furchtbar zugleich!*

*Psalmen 29:7-8*

*Die Stimme des Herrn lässt Blitze zucken, sie erschüttert die Wüste, ja, die Wüste Kadesch bebt.*

*2. Mose/Exodus 19:19 Das Horn ertönte immer lauter. Mose redete, und Gott antwortete ihm mit lauter Stimme.*

**Prophetisch zu sein**, bedeutet, etwas **von Gott zu hören** und das auszudrücken, was du soeben gehört hast.

**Was geschieht mit einem Gläubigen Menschen, der erkennt, daß die Gabe der Prophetie in seinem bzw. ihrem Leben wirksam ist?**

- Das Gebet wird zu einer Lebenshaltung.
- Wir erfreuen uns an unserem Gebetsleben weil es Kommunikation gibt.
- Wir haben Überfluß und Leben. \_ **Jesaja 55 lesen**
- Wir besitzen eine Vision.  
*Sprichwörter 29:18 Ohne die Weisung von Propheten verwildert ein Volk; doch es blüht auf, wenn es Gottes Gesetz befolgt!*
- Wir gehen in Gerechtigkeit und im Glauben.

.....

Viele Menschen in der Gemeinde sehen sich nicht als prophetisch an weil sie noch nie zuvor für jemanden eine 'Prophetie' erhalten haben.

- **Wir alle sind gerufen, Gottes Stimme für uns selbst zu hören**, d.h., daß wir alle prophetisch sind. Im Alten Testament gab es nur eine Stimme zur Nation, die des Propheten.

*1. Korinther 14:1*

*Die Liebe soll euer höchstes Ziel sein. **Strebt nach den Gaben**, die der Geist Gottes gibt; vor allem danach, in Gottes Auftrag prophetisch zu reden.*

*1. Korinther 14:39*

*Also, meine Brüder und Schwestern, setzt alles daran, in **Gottes Auftrag prophetisch zu sprechen**, und hindert keinen, in unbekanntem Sprachen zu reden.*

Gott wünscht, daß wir alle von Ihm hören und uns in unserem Leben danach ausrichten. Wir brauchen uns nicht mehr auf eine einzige Person zu verlassen, die unserethalber von Gott hört. Leitung und Richtung kommen von Gott allein.

**Amos 3:7-8 Gott, der Herr, tut nichts, ohne es vorher seinen Dienern, den Propheten, anzuvertrauen.**

*Wenn der Löwe brüllt- wer bekommt da keine Angst? Wenn Gott, der Herr, für die Menschen eine Botschaft hat- welcher Prophet wollte sich da weigern, sie weiterzusagen?*

Gott möchte, dass wir als seine Söhne und Töchter informiert sind was er tut bzw. in der Zukunft tun möchte.

Obwohl wir alle ermutigt sind, zu prophezeien, gibt es einige Gläubige, die auf diesem Gebiet der Prophetie mehr Entfaltung erfahren haben oder sie sind mehr dazu geneigt, prophetisch zu sein.

- Auch wenn die Gaben unterschiedlich ausgeteilt sind so ist es der Wille Gottes, dass **wir alle gerufen sind, Gottes Stimme für uns selbst zu hören**, nicht so wie im Alten Bund dort gab es nur eine Stimme zur Nation,

Die prophetische Gabe kann auf verschiedene Weisen ausgedrückt werden. Fallen dir einige Weisen ein? Wirkst du in dieser Gabe auf irgendeine Weise?

.....  
*1. Korinther 14:12 Also auch ihr, da ihr eifrig nach Geisteswirkungen trachtet, strebt danach, daß ihr zur **Erbauung der Gemeinde Überfluß habt!***

*1. Korinther 14:3 Wer aber eine prophetische Botschaft von Gott empfängt, kann sie an andere Menschen weitergeben. Er hilft ihnen, er tröstet und ermutigt sie. Wer in unbekanntem Sprachen redet, stärkt seinen persönlichen Glauben. **Wer aber in Gottes Auftrag prophetisch spricht, stärkt die ganze Gemeinde.(HFA)***

*1. Korinther 14:3-4*

*Wer aber weissagt, der redet für Menschen zur Erbauung, zur Ermahnung und zum Trost.*

Wer in einer Sprache redet, erbaut sich selbst; **wer aber weissagt, erbaut die Gemeinde. (Schlachter)**

**Die fundamentale Voraussetzung für diejenigen, die den Eindruck haben, daß sie prophetisch sind, ist, ein Herz wie Gott zu haben - wie Er Seine Braut liebt. Sie müssen den innigen Wunsch haben, den Herrn für alle Anliegen zu suchen, sowie die Fähigkeit, die Gemeinde so zu sehen, wie Gott sie sieht.**

**Wie spricht Gott?** — *Um eine Freisetzung beten!*

Gott kann zu uns auf viele verschiedene Weisen sprechen. **Grenze ihn niemals ein.**

Durch das **Wort Gottes** – räume dem Wort Gottes immer eine hohe Priorität ein.

Durch **Träume und Visionen.**

In der **Lehre** – Gott kann auch durch deinen Pastor oder andere Leiter sprechen.

**Engeln** (Apostelgeschichte)

**Hörbare Stimme**

▸ **Jedesmal wenn Gott spricht, sollte es durch Sein geschriebenes Wort bestätigt werden.**

**5 Arten wie Gott zu uns redet.**

- Gott spricht zu uns durch die innere Stimme. (Bauchgefühl,...)
  - Durch sein Wort
  - Prophetie ( Bete um eine Freisetzung des prophetischen Hörens )
  - Durch das Reden anderer. ( in Lebenssituationen, wenn wir vor Entscheidungen stehen) sind wir bereit auf unsere Leiter, Hauskreisleiter, zu hören. Behandeln wir unsere Verantwortungsträger achtungsvoll?
  - Umstände (Versuche in ihnen Gottes Stimme zu hören)
- Grundsatz
- **Ich gehe immer vorwärts nicht zurück. ( Ich Kehre nicht nach Ägypten zurück. Warum zurück wenn vor mir das verheißene Land liegt**

- Suche einige Fälle in der Apostelgeschichte heraus, wo Gott mit jemandem kommuniziert. Mit wem hat Er gesprochen und wie hat Er kommuniziert?

*Apostelgeschichte 1:10* Noch während sie überrascht nach oben blickten, standen auf einmal zwei weiß gekleidete Männer bei Ihnen.

*Dem Hauptmann Cornelius erschien ein Engel*

*Apostelgeschichte 2:17*

»In den letzten Tagen, spricht Gott, will ich die Menschen mit meinem Geist erfüllen. **Eure Söhne und Töchter werden aus göttlicher Eingebung reden**, eure jungen Männer werden Visionen haben und die alten Männer bedeutungsvolle Träume.

*Apostelgeschichte 9:10*

*In Damaskus wohnte ein Jünger Jesu, der Hananias hieß. Dem erschien der Herr in einer Vision. »Hananias«, sagte er zu ihm. »Ja, Herr, hier bin ich«, erwiderte der Mann.*

*Apostelgeschichte 10:10* und Petrus hatte Hunger. Während man sein Essen zubereitete, hatte er eine Vision:

*Apostelgeschichte 11:27-28* In diesen Tagen kamen Propheten aus Jerusalem nach Antiochia. Während des Gottesdienstes sagte einer von ihnen- er hieß Agabus- eine große Hungersnot voraus. Sie würde sich über die ganze Welt erstrecken. So hatte es ihm der Heilige Geist gezeigt. Tatsächlich trat diese Hungersnot während der Regierungszeit des Kaisers Klaudius ein.

*Apostelgeschichte 13:2* Als diese Männer während einer Zeit des Fastens gemeinsam beteten, sprach der Heilige Geist zu ihnen:»Gebt Barnabas und Saulus für die Aufgabe frei, zu der ich sie berufen habe! «

*Apostelgeschichte 16:6-7* Der Heilige Geist weist Paulus den Weg nach Europa

*Nach ihrem Aufenthalt in Lystra zogen sie durch die Provinzen Phrygien und Galatien. Aber der Heilige Geist ließ sie erkennen, dass sie in der Provinz Asia Gottes Botschaft noch nicht verkünden sollten. Auch als sie in die Nähe von Mysien kamen und weiter nach Norden in die Provinz Bithynien reisen wollten, erlaubte es ihnen der Geist Jesu nicht.*

## **Weshalb prophetisch reden?**

- Eine Prophetie wird uns das Herz Gottes zeigen.
- Sie richtet auf = sie erbaut.
- Sie ermahnt - neben jemanden zu sein und laut in seinem bzw. ihrem Ohr zu rufen mit der Absicht, daß sie ihr Benehmen oder ihre Richtung ändern.

- Sie tröstet.
- Sie stärkt unseren Glauben, und gibt unsere Vision eine klare Sicht.

Sie gibt uns eine Gebetsstrategie.

Sie bestätigt, was wir bereits von Gott gehört haben.

\_ Psalm 44:20-21

*Korinther 14:24-25*

*Wenn ihr dagegen alle in verständlichen Worten prophetisch redet und ein Ungläubiger oder Fremder kommt dazu, wird ihn dann nicht alles, was ihr sagt, von seiner Schuld überzeugen und in seinem Gewissen treffen? Was er bis dahin sich selbst nie eingestanden hat, wird ihm jetzt plötzlich klar. Er wird auf die Knie fallen, Gott anbeten und bekennen: »Gott ist wirklich mitten unter euch! «*

Prophetien, die in unser Leben hineingesprochen werden, sind kreativ.

\_ Jesaja 55

\_ Was bedeutet dies wirklich?

9. Prophetien bringen uns aus unserem `Kleindenken` heraus (wir grenzen Gott oft zu ein). *Psalmen 118:5-6*

*In auswegloser Lage schrie ich zum Herrn: »Hilf mir! « Er holte mich aus der Bedrängnis heraus und schenkte mir Freiheit.*

*Der Herr ist auf meiner Seite, und ich brauche mich vor nichts und niemandem zu fürchten. Was kann mir ein Mensch schon antun?*

10. Sie veranlassen, daß das übernatürliche Wirken Gottes sich manifestiert.

Psalm 29

11. Sie verändern das Denken und Gedankenfestungen.

*Römer 4:7 »Glücklich sind alle, denen Gott ihr Unrecht vergeben und ihre Schuld*

*zugedeckt hat!*

Lukas 7

Richter 6

12. Sie wird dir ein neues Lied geben.

### *Psalmen 32:7-8*

*Bei dir bin ich in Sicherheit; du lässt nicht zu, dass ich vor Angst und Not umkomme. Ich singe und juble:»Du hast mich befreit! «  
Und du sprichst zu mir: »**Ich will dich lehren und dir sagen, wie du leben sollst; ich berate dich, nie verliere ich dich aus den Augen.***

13. Eine Prophetie hilft dir Ausdauer zu bekommen.

14. Sie ist eine Waffe für geistliche Kriegsführung.

#### *1. Timotheus 1:18*

*Mein lieber Timotheus! Du bist für mich wie ein eigener Sohn. Dir vertraue ich jetzt diese Botschaft an. So ist es dir früher schon durch Prophetien gesagt worden, damit du tapfer und unerschrocken kämpfen kannst.*

#### *2. Korinther 10:4-5*

*Ich setze nicht die Waffen dieser Welt ein, sondern die Waffen Gottes. Sie sind mächtig genug, jede Festung zu zerstören, jedes menschliche Gedankengebäude niederzureißen, einfach alles zu vernichten, was sich stolz gegen Gott und seine Wahrheit erhebt. Alles menschliche Denken nehmen wir gefangen und unterstellen es Christus, weil wir ihm gehorchen wollen.*

**Merke:** Kannst du dich an eine Situation erinnern, wo du wegen irgend etwas unter Druck gestanden bist – und Gott zu dir sprach? Was hast du damit getan? Hast du es als Waffe benutzt?

### **Was hindert uns daran zu prophezeien?**

- "Religion" (äußerliche christliche Formen)
- Unglaube (durch mangelnde Kenntnis des Wortes Gottes. In der Anschrift sehen wir dass Gott alles Möglich ist. Siehe auch Feigenbaum den Jesus verfluchte und der sogleich verdorrte)
- Angst / Menschenfurcht  
*2. Timotheus 1:7 Denn Gott hat uns keinen Geist der Furcht gegeben, sondern sein Geist erfüllt uns mit Kraft, Liebe und Besonnenheit.*

Wie oft hast du den Eindruck gehabt, ein Wort von Gott erhalten zu haben und irgend etwas hat dich gehindert, es auszusprechen?

Wie erkennst du, daß es Angst ist, das dich daran hindert?

.....



- Ein Mangel an Gebet und mangelndes Studieren des Wortes Gottes.

Meditiere über Offenbarung 19:10 Bete Gott an! Denn das Zeugnis Jesu ist der Geist der Weissagung. Was bedeutet dies für dich? Laß es in dir solange wirksam sein - bis du mehr Offenbarung vom Herrn empfängst.

*2.Timotheus 3:16*

*16 Die ganze Schrift ist von Gottes Geist eingegeben und nützlich zur Belehrung, zur Überführung, zur Zurechtweisung, zur Erziehung in der Gerechtigkeit,*

*Offenbarung 19:10*

*Da fiel ich vor dem Engel nieder und wollte ihn anbeten. Aber er wehrte ab und sagte: »Nein, tu das nicht! Ich bin nichts anderes als du und deine Brüder, ein Diener, der von Jesus beauftragt wurde. **Bete allein Gott an!** Wenn wir die Botschaft von Jesus verkünden, **dann schenkt uns sein Geist prophetische Worte.** «*

.....

## **Weisst Du, wie man mit einer Prophetie umgeht?**

A. Wenn Du ein Prophetisches Wort empfängst. verschließe Dein Herz nicht.

B. Schreib Dir das Wort auf, oder nimm das Wort mit einem Recorder auf.  
(Habakuk 2,2)

C. Teile das Wort mit einer Person Deines Vertrauens, bzw. lass in zuhören, diese Person kann Dir helfen zu prüfen, was du empfangen hast. Auch wie du reagieren kannst.

D. Bei der Prüfung des prophetischen Wortes:

1. Stimmt das Wort mit dem Kontext der Bibel überein?

2. Hast Du Gottes Frieden in dieser Sache? Hast Du Gottes Frieden bezüglich dem Wort (Klo.3,15)

3. Hast Du Gefühle von Angst, Zweifel, Manipulation, Druck, Kritik, Unklarheit,

Verwirrung, ... dann warte

und versuche zu ordnen, bis Du ein klares Bild bekommst.

4. Sprich mit Deinem Leiter darüber. Oder mit einer reifen Person deines Vertrauens. Lass das Wort prüfen!

E. Vergleiche das Empfangene Wort mit Prophetien, die du bereits erhalten hast.

Warte bis Gott wieder mit Dir über das Thema spricht.

- F. Bete über dem was du empfangen hast, und rede mit Gott darüber. Bitte Ihn dir noch mehr Klarheit bzw. Bestätigung zu geben.
- G. Wenn Klarheit bzw. eine Bestätigung da ist, mach einen Glaubensschritt
1. Sprich das empfangene Wort im Glauben aus. Rufe es in Existenz, denn Dein Wort ist schöpferisch.  
Wichtig ist es, dass es im Einklang mit Gottes Wort ist.
  2. Danke Gott dafür, dass sich erfüllen wird was zugesagt wurde.
  3. Glaube dass es auch geschehen wird.
  4. Steh gegen jeden Zweifel an, den dir der Teufel ins Herz legen möchte.  
Sein Ziel ist es zu stehlen und zu rauben.
  5. Habe Geduld. Vertraue Gottes Zeitplan. Er wird es recht machen.
  6. Es gibt auch Zeiten wo du spürst Schritte zu setzen. Dann sei mutig und tu sie im Glauben und Vertrauen auf Gott. Er führt Dich.
  7. Suche Gott immer (Jederzeit) von ganzem Herzen, mit all Deiner Kraft, mit ganzem Sinn und lerne von Ihm wie gut er ist. Gott möchte seine Kinder von ganzem Herzen segnen.

Ende